



Pressemitteilung

Kassel, den 12. November 2019

Mit Technik im Alter besser leben

4. Nordhessischer Fachtag Altersgerechte Assistenzsysteme mit 150 Teilnehmern – Musterwohnung ab Frühjahr 2020 eingerichtet – Robotik als Zukunftsthema

Mehr als 150 Fachleute aus ganz Nordhessen informierten sich und diskutierten auf dem 4. Fachtag für Altersgerechte Assistenzsysteme in Kassel. Die Bandbreite der zahlreichen Vorträge reichte von einer neuen Musterwohnung für altersgerechtes Leben bis hin zu Robotern in Pflegeeinrichtungen. Praktische Erfahrungsberichte gaben Einblicke in die tägliche Arbeit in Heimen und Wohnquartieren.

KI-Experte mit Roboter Pepper

Im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stand der IT-Berater und branchenbekannter Spezialist für Künstliche Intelligenz, Rainer E. Becker, der mit dem Roboter Pepper die Möglichkeiten der Unterstützung von Pflegekräften in Heimen vorstellte. Trotz ethischer Bedenken mancher Teilnehmer wurde schnell klar, welche entlastende Hilfe Assistenzroboter (z.B. Assistenz in der sozialen Betreuung; Hol- und Bringedienste), in der Pflege bringen können. Seine Kernbotschaft „Digitalisierung - das bleibt, das geht nicht mehr weg“ wurde auch von Buchautor und Zukunftsforscher Dr. Ulrich Eberl gestützt, der einen Blick in die Zukunft der Digitalisierung wagte.

Musterwohnung ab Frühjahr 2020 zu besichtigen

Besondere Beachtung fand die 2-Zimmer-Musterwohnung mit moderner Technik, die die AWO Nordhessen derzeit einrichtet. Diese wird im Frühjahr 2020 für Besichtigungen und Beratungen zur Verfügung stehen. Die Wohnung ist mit technischen Systemen und Lösungen zur Ermöglichung des selbstbestimmten Lebens im Alter eingerichtet und soll die Bekanntheit der technischen Möglichkeiten steigern sowie die Hemmschwelle für die Nutzung senken. Ebenfalls werden praktische Erfahrungen gesammelt. „Als Beispiel für die Umsetzung der technischen Systeme sind wir sicher, dass die Wohnung zu einer Anlaufstelle für ältere Menschen und Fachleute wird“, berichtet Vorstandsmitglied Melanie Heußner von der Hessische Fachstelle für Wohnberatung, die mit der AWO die Musterwohnung konzipiert hat und diese zukünftig betreuen wird.

Erstmals Altenpflegeschülerinnen und -schüler als Teilnehmer

„Wir freuen uns über die große Resonanz und vor allem, dass viele Altenpflegeschülerinnen und -schüler den Fachtag besucht haben. Sich mit altersgerechten Assistenzsystemen und Assistenzrobotern in der Pflege kritisch auseinanderzusetzen wird Ihnen in ihrem zukünftigen Berufsleben helfen, das richtige Maß zwischen menschlicher Zuwendung und technischer Unterstützung zu finden“, erläutert Martin Bleckmann von der Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen in Hofgeismar und Vorstandsmitglied des Arbeitskreises für Altersgerechte Assistenzsysteme.

Der Fachtag wird unterstützt vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration. „Die nordhessische Initiative ist für die Landesregierung begrüßenswert und stützt unsere Ziele, den Seniorinnen und Senioren in Hessen ein selbstbestimmtes und altersgerechtes Leben zu ermöglichen“,





sagt Anne Moll vom Referat Seniorinnen und Senioren im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration.

Der Arbeitskreis Altersgerechte Assistenzsysteme veranstaltet den Fachtag alle zwei Jahre. Für das kommende Jahr ist eine Informations-Veranstaltung für Seniorinnen und Senioren sowie deren Familien geplant.

Hintergrund:

Im Arbeitskreis Altersgerechte Assistenzsysteme Nordhessen arbeiten Unternehmen und Institutionen aus ganz Nordhessen zusammen. Die Mitglieder entwickeln Konzepte und Geschäftsmodelle für ihre jeweiligen Arbeitsfelder, um für die Menschen in der Region Angebote im Bereich der altersgerechten Assistenzsysteme vorstellen zu können und anzubieten. Besonders die fachlichen und ethischen Gesichtspunkte altersgerechter Assistenzsysteme mit ihren Chancen und Risiken und ihrem Potential für die Region werden diskutiert.

Mitglieder des Arbeitskreises sind:

- Caritas Nordhessen-Kassel e. V. – Wohnraumberatung
- Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen
- Stadt Kassel, Sozialamt
- Handwerkskammer Kassel
- Universität Kassel
- Hess. Fachstelle für Wohnberatung – AWO Bezirksverband Hessen-Nord e.V.
- Vereinigte Wohnstätten 1889 eG
- Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Kassel
- Diakoniestationen der ev. Kirche in Kassel
- Werra-Meißner-Kreis
- Pflegestützpunkt Kassel
- Gewobag Hofgeismar eG
- Dt. Rotes Kreuz
- Diakonie Hessen
- Pflegelotsen GbR
- Sanitätshaus Saniplus, Fritzlar
- Zukunftsakademie Hersfeld-Rotenburg
- aux Schwalmstadt GmbH - Cares Watch

Ansprechpartner für Redaktionen

Regionalmanagement Nordhessen GmbH

Ute Schulte Tel. 0171 568 59 52

Mail: schulte@regionnordhessen.de

